

**Auftraggeber** Superior Industries Leichtmetallräder Germany GmbH  
Gustav-Kirchhoff-Straße 10  
D-67098 Bad Dürkheim  
QM-Nr.: 49 02 0131806

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
Modell Grip  
Typ GR554  
Radgröße 5,5 J x 14 H2  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
A2	GR554 A2/Z06 Ø63,3-54,1	4/100/54,1	35	550	1960	8/2009
A2	GR554 A2/Z06 Ø63,3-54,1	4/100/54,1	43	550	1960	8/2009
L6	GR554 L6/ohne Ring	4/100/54,1	45	520	1960	4/2017
A2	GR554 A2/Z05 Ø63,3-56,1	4/100/56,1	35	550	1960	8/2009
A2	GR554 A2/Z05 Ø63,3-56,1	4/100/56,1	43	550	1960	8/2009
A2	GR554 A2/Z04 Ø63,3-56,6	4/100/56,6	35	550	1960	8/2009
A2	GR554 A2/Z04 Ø63,3-56,6	4/100/56,6	43	550	1960	8/2009
A2	GR554 A2/Z03 Ø63,3-57,1	4/100/57,1	35	550	1960	8/2009
A2	GR554 A2/Z03 Ø63,3-57,1	4/100/57,1	43	550	1960	8/2009
A2	GR554 A2/Z02 Ø63,3-59,1	4/100/59,1	35	550	1960	8/2009
A2	GR554 A2/Z02 Ø63,3-59,1	4/100/59,1	43	550	1960	8/2009
A2	GR554 A2/Z01 Ø63,3-60,1	4/100/60,1	35	550	1960	8/2009
A2	GR554 A2/Z01 Ø63,3-60,1	4/100/60,1	43	550	1960	8/2009
A3	GR554 A3/ohne Ring	4/108/63,4	43	550	1960	8/2009
P2	GR554 P2/ohne Ring	4/108/65,1	24	550	1960	8/2009
F4	GR554 F4/ohne Ring	4/98/58,1	35	550	1960	8/2009
V7	GR554 V7/ohne Ring	5/100/57,1	40	520	1960	8/2009

**Kennzeichnung**

KBA-Nummer 47800  
 Herstellerzeichen ALUTEC Germany  
 Radtyp und Ausführung GR554 (s.o.)  
 Radgröße 5,5Jx14H2  
 Einpreßtiefe ET (s.o.)  
 Gießereikennzeichen UPP ww. SPP  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

**Befestigungselemente**

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

## Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Abweichend davon wurde beim Impact-Test der Anschluß 4/98 von Anschluß 4/100 abgeleitet.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Ergänzend zu den bisher genehmigten bzw. geprüften Ausführungen wurden ab Juni 2011 folgende Biegeumlaufprüfungen durchgeführt:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
A2	4/100	35	550	1960	FE	08/2009	TZT Lamsheim
A2	4/100	43	550	1960	FE	08/2009	TZT Lamsheim
L6	4/100/54,1	45	520	1960	FE	05/2017	TZT Lamsheim
A3	4/108/63,4	43	550	1960	FE	08/2009	TZT Lamsheim
P2	4/108/65,1	24	550	1960	FE	08/2009	TZT Lamsheim
V7	5/100/57,1	40	520	1960	FE	08/2009	TZT Lamsheim

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
A2	4/100	43	550	155/65R14	08/2009	TZT Lamsheim
P2	4/108/65,1	24	550	165/65R14	08/2009	TZT Lamsheim
A3	4/108/63,4	43	550	165/60R14	08/2009	TZT Lamsheim
V7	5/100/57,1	40	520	165/70R14	08/2009	TZT Lamsheim

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung A2, ET 35 betrug 6,481 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Lamsheim ab Juli 2009 durchgeführt.

### Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

Befestigungsmittelzeichnung	1548-03 mit Änderung vom	22.06.1995 14.02.2011
Befestigungsmittelzeichnung	1549-03 mit Änderung vom	22.06.1995 14.02.2011
Befestigungsmittelzeichnung	1732-03 mit Änderung vom	31.03.2002 10.02.2011
Zentrierringzeichnung	1302-06 mit Änderung vom	03.12.1991 13.08.2009
Radzeichnung	3238-05 mit Änderung vom	02.06.2009 18.02.2014
Radzeichnung	3239-06 mit Änderung vom	05.06.2009 26.02.2015
Radzeichnung	3240-06 mit Änderung vom	04.06.2009 26.02.2015
Radzeichnung	3241-07 mit Änderung vom	03.06.2009 18.04.2017
Befestigungsmittelzeichnung	3015-02 mit Änderung vom	29.05.2008 11.02.2011
Befestigungsmittelzeichnung	3017-02 mit Änderung vom	03.06.2008 11.02.2011
Befestigungsmittelzeichnung	2543-02	03.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	3018-02 mit Änderung vom	03.06.2008 11.02.2011
Befestigungsmittelzeichnung	2677-02 mit Änderung vom	11.09.2006 04.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	2678-02 mit Änderung vom	11.09.2006 04.06.2008
Befestigungsmittelzeichnung	3023-03 mit Änderung vom	05.06.2008 25.06.2010
Nabenkappenzeichnung	2107-03 mit Änderung vom	28.02.2003 25.09.2008
Beschreibung	- mit Änderung vom	28.08.2009 22.07.2019
Verwendungen	Anlage 1 bis 17	


Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 24. Februar 2020

*SBC*



Blauth

00338114.DOC